PFARRBRIEF

Nr. 09–13

21.02.2026 bis 01.04.2026

Pfarreiengemeinschaft
St. Vitus Schnaittenbach
St. Margareta Kemnath a.B.

fünfwöchiger Pfarrbrief

PFARRGEMEINDERATS-WAHL 1. MÄRZ 2026

GEMEINSAM GESTALTEN gefällt mir

Mitmachen. Gestalten. Kandidieren.

Öffnungszeiten der Wahllokale:

In Schnaittenbach ist das Wahllokal im Vitusheim.
Öffnungszeiten: Sa., 28.02., 17.30 Uhr–20.00 Uhr; So., 01.03., 09.30 Uhr–16.00 Uhr.

In Kemnath ist das Wahllokal im Vorraum der Pfarrkirche St. Margareta:
Sonntag, 08.00–08.30 Uhr; 09.15–11.00 Uhr und 14.00–16.00 Uhr.

Wahllokal In Holzhammer: Feuerwehrhaus am Sonntag von 14.00–16.00 Uhr.

Liebe Schwestern und Brüder,
haben Sie gewusst, dass die österliche Bußzeit (Fastenzeit) eine „frohe Zeit“ sein will und kann? Oft verbinden wir diese Wochen vor Ostern nur mit Verzicht.
Das Fasten ist eine Einladung an uns, aufzuatmen.
Unser Alltag ist oft vollgestopft und „zugedeckt“ mit Terminen und vielen Angelegenheiten, von denen wir meinen, sie unbedingt tun zu müssen.
Die österliche Bußzeit will uns helfen, diesen „Ballast“ wahrzunehmen und abzuwerfen. Wenn wir das „Zuviel“ weglassen, kann unser Blick wieder frei werden für das Wesentliche: Für Gott, für unsere Mitmenschen und für uns selbst. Es ist eine Übung in Freiheit, die uns innerlich befreien will und weit machen will und kann.
Dieser wache Blick hilft uns auch für unsere Pfarreiengemeinschaft. Der Pfarrgemeinderat ist darin ein wichtiges und wertvolles Gremium. Dieses wird **am 01.03.2026 gewählt**. Frauen und Männer beider Pfarreien haben sich bereit erklärt, in diesem Gremium wieder Verantwortung zu übernehmen und unsere Kirche vor Ort zu gestalten und lebendig zu halten.
Ich lade Sie herzlich ein und bitte darum: Gehen Sie zur Wahl! Schenken Sie den Kandidatinnen und Kandidaten mit einer zahlreichen Wahlbeteiligung den nötigen Rückenwind und Ihre Wertschätzung für diesen wichtigen Dienst für unsere Pfarreien.
Allen wünsche ich mit den Seelsorgern und allen Verantwortlichen der kirchlichen Gruppen und Gremien unserer Pfarreien eine segensreiche Fastenzeit voller wertvoller Erfahrungen!

Ihr Helmut Brügel, Pfarrer

Nächster Pfarrbrief umfasst den Zeitraum
02.04. bis Sonntag, 03.05.2026 – OSTERPFARRBRIEF

Alle Beiträge und Mess–Intentionen bitte bis spätestens Mittwoch, 04.03.2025 um 12.00 Uhr in Kemnath und bis spätestens Mittwoch, 11.03.2025 in Schnaittenbach im jeweiligen Pfarrbüro, oder per mail abgeben.

SAMSTAG, 21.FEBRUAR HL. PETRUS DAMIANI

HH 17.00 Eucharistiefeier zur Fastenzeit

SB17.45-18.15 Beichtgelegenheit

SB 18.30 Eucharistiefeier zum Sonntag
Familie Hans Igl für + Schwester Elisabeth
Mg: Gunda Machner für + Vater Herbert Hübner / Inge Lassmann für + Vater Georg Schärtl / Hans und Maria Gräf für + Eltern / Brigitte Reiß für + Eltern / Familie Bernhard Kraus für + Mutter und Oma Lisbeth und für Onkel Hans Hammer zum Geburtstag

SONNTAG, 22.FEBRUAR 1. FASTENSONNTAG

1. Lesung: Gen 2, 7-9; 3, 1-7 2. Lesung: Röm 5, 12-19 (KF 5, 12. 17-19) Evangelium: Mt 4, 1-11

KE 07.45-08.15 Beichtgelegenheit

KE 08.30 Eucharistiefeier für alle Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei
Irmgard Zitzler für + Onkel Johann Scheibl
Mg: Hans Gebert und Kinder, Döswitz für + Ehefrau und Mutter Elisabeth
Xaver Lang für + Eltern und Geschwister
Adolf Rom für + Eltern Hilde und Adolf Rom
Minis: Sonja u. Fabian Lang, Emily Zollitsch, Magdalena Hausmann

SB 10.00 Eucharistiefeier in den Anliegen aller
Katharina und Fabian Hofmann für + Oma Barbara Hofmann

KE 14.00 Kreuzwegandacht

MONTAG, 23.FEBRUAR

19.00 Hausgottesdienst der Diözese Regensburg
Texte dazu liegen bei den Pfarrbriefen zur Mitnahme aus

DIENSTAG, 24.FEBRUAR HL. MATTHIAS

SB 09.00 Seniorengottesdienst
Marianne Weiß für + Vater Georg Färber

SB 14.30 Seniorenstammtisch

MITTWOCH, 25.FEBRUAR HL. WALBURGA

KE 08.30 Senioren- und Hausfrauengottesdienst
Franziska Wiederer für + Schwester Elisabeth Scharf

DONNERSTAG, 26.FEBRUAR DONNERSTAG DER 1. FASTENWOCHE

Vor und nach der Hl. Messe in Neuersdorf können die Neuersdorfer auch an diesem Tag in der Filialkirche PGR–Wahl durchführen.

ND 18.30 Eucharistiefeier
Fam. Annelies Pilarski für + Eltern und Brüder Schlagenhaufer
Mg: Rita Mutzbauer für + Eltern und Patin

FREITAG, 27.FEBRUAR HL. GREGOR VON NAREK

HH 18.00 Kreuzweg mit Pfarrer Brügel

HH 18.30 Eucharistiefeier
Fam. Johann Schmidt für + Vater Michael anl. des 100. Geburtstag
Mg: Annemarie und Christian Forster für beiderseits + Eltern

SAMSTAG, 28.FEBRUAR SAMSTAG DER 1. FASTENWOCHE

SB17.45 -18.15 Beichtgelegenheit

SB 18.30 Eucharistiefeier zum Sonntag Mitgestaltung: Happy Voices
Ungenannt zur immerwährenden Hilfe
Mg: Familie Bernhard Kraus für + Vater und Opa zum 85. Geburtstag

SONNTAG, 01.MÄRZ 2. FASTENSONNTAG
CARITASKIRCHENKOLLEKTE

1. Lesung: Gen 12, 1-4a 2. Lesung: 2Tim 1, 8b-10 Evangelium: Mt 17, 1-9

KE 07.45-08.15 Beichtgelegenheit

KE 08.30 Eucharistiefeier für alle Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei
Thomas Götz für + Eltern
Mg: Theresia Grill für + Schwester Barbara und alle + Schwägerinnen und Schwager aus dem Hause Grill
Andreas Fehlner, Trichenricht für + Ehefrau Amalia
Andreas Fehlner, Trichenricht für + Tochter Agnes
Andreas Fehlner, Trichenricht für + Eltern Barbara und Andreas
Minis: Matthias und Eva Plößl, Jannik Gebert, Falk Lindner

SB 10.00 Eucharistiefeier in den Anliegen aller – Familiengottesdienst
Musikalische Gestaltung: Combo
Mg: Michael und Rosa Meißner für + Eltern und Großeltern
Fam. Anna Biller für + Mutter Anna Reiß
Renate und Volker Meyer für + Ehemann, Vater, Opa, Eltern und Schwester
Geschwister Götz zum Geburtstag der Eltern

SB 14.00 Kreuzwegandacht

DIENSTAG, 03.MÄRZ SEL. LIBERAT WEIß UND GEFÄHRTEN

SB 09.00 Seniorengottesdienst - anschließend Senioren-Aktiv-Treff
SB 09.45 Wortgottesdienst im Seniorenheim

MITTWOCH, 04.MÄRZ HL. KASIMIR

KE 08.30 Senioren- und Hausfrauengottesdienst
Familie Piehler für die Armen Seelen

DONNERSTAG, 05.MÄRZ DONNERSTAG DER 2. FASTENWOCHE

SB 17.30 Beichtgelegenheit
SB 18.00 Eucharistiefeier

FREITAG, 06.MÄRZ HL. FRIDOLIN VON SÄCKINGEN

Firmwochenende
SB 18.00 Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen 2026 in Schnaittenbach
Thema: Nigeria
Anschließend ist im Vitusheim gemütliches Beisammensein – dazu sind alle ganz herzlich eingeladen

KE 18.30 Rosenkranz
KE 19.00 Abendmesse mit anschl. HERZ-JESU-ANBETUNG
Tochter Brigitte Wittmann für + Eltern Barbara und Jakob Obermeier zum Jahrestag
Mg: Anna Götz für + Ehemann Alfons und für seine + Geschwister
Minis: Magdalena Hausmann, Viktoria Reng

SAMSTAG, 07.MÄRZ HL. PERPETUA UND HL. FELIZITAS

Firmwochenende
SB17.45 -18.15 Beichtgelegenheit
SB 18.30 Eucharistiefeier zum Sonntag
für + Georg und Lotte Daller
Mg: Renate Lieb mit Familie für + Mutter Franziska Reiß
Familie Erika Werner für + Eltern und Großeltern

SONNTAG, 08.MÄRZ 3. FASTENSONNTAG

1. Lesung: Ex 17, 3-7 2. Lesung: Röm 5, 1-2. 5-8 Evangelium: Joh 4, 5-42 (KF 4, 5-15. 19b-26. 39a. 40-42

Firmwochenende
KE07.45-08.15 Beichtgelegenheit

KE 08.30 Eucharistiefeier für alle Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei
Mg: Rudolf Grill für + Eltern
Familie Escherl für + Eltern
Minis: Paul Gebert, Elias Wiedenbauer, Jonas Schlagenhaufer, Felix Simon

SB 10.00 Eucharistiefeier in den Anliegen aller
Mg: Liborius Gräßmann für + Eltern Anna und Liborius Gräßmann
Anna Schwarz für + Eltern Maria und Johann Heldmann

KE 14.00 Kreuzwegandacht in Kemnath
Minis: Sonja Lang, Emily Zollitsch, Kreuzträger: Fabian Lang

DIENSTAG, 10.MÄRZ DIENSTAG DER 3. FASTENWOCHE

SB 09.00 Seniorengottesdienst
Ungenannt für Hl Antonius und zum Dank für Gottes Hilfe

MITTWOCH, 11.MÄRZ MITTWOCH DER 3. FASTENWOCHE

KE 08.30 Senioren- und Hausfrauengottesdienst
Hans Hirn, Trichenricht für + Schwägerinnen Schwestern Leonzia und Avila

Anschl. Seniorenfrühstück im Schützenheim

DONNERSTAG, 12.MÄRZ DONNERSTAG DER 3. FASTENWOCHE

ND 18.30 Kreuzwegandacht

FREITAG, 13.MÄRZ FREITAG DER 3. FASTENWOCHE

HH 17.00 Kinderkirche
HH 18.00 Kreuzweg
HH 18.30 Eucharistiefeier
Barbara Fischer für + Johann Friedl

SAMSTAG, 14.MÄRZ HL. MATHILDE

SB 18.00 Totengedenken mit Kranzniederlegung am Friedhof
SB17.45 -18.15 Beichtgelegenheit
SB 18.30 Eucharistiefeier zum Sonntag
Thomas Meier für + Vater Heinrich Meier
Mg: Cornelia Rom für + Brigitte Reiß und Emma Schwemmer
Gunda Machner für + Verwandte
Erna Märkl für + Patin Rosa Biehler, Inge Rupprecht-Mathe, Annemarie Märkl
Freiwillige Feuerwehr Schnaittenbach für + Mitglieder
Brigitte Reiß für + Schwiegereltern und Verwandte
Maria und Hans Gräf für + Eltern

SONNTAG, 15.MÄRZ 4. FASTENSONNTAG (LAETARE)

1. Lesung: 1Sam 16, 1b. 6-7. 10-13b 2. Lesung: Eph 5, 8-14 Evangelium: Joh 9, 1-41 (KF 9, 1. 6-9. 13-17. 34-38)

KE07.45 08.15 Beichtgelegenheit
KE 08.30 Eucharistiefeier für alle Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei
Mg: Irmgard Zitzler für + Eltern und + Angehörige
Geschwister Reng, Döswitz für + Vater Johann Reng zum Sterbetag

Elfriede Götz, Mertenberg für + Ehemann Alois und Angehörige
Josef Rom für + Angehörige
Hans Hirn, Trichenricht für + Ehefrau und Mutter Maria zum Sterbetag
Minis: Max und Hannes Ruider, Jakob Zollitsch, Benedikt Bauer

SB 10.00 Eucharistiefeier in den Anliegen aller
Mitgestaltung: Happy Voices und Firmbewerber
anschließend Solidaritätsessen
Mg: Krippenfreunde Schnaittenbach e.V. für + Mitglieder und Krippenfreunde
Otto u. Gertraud Hirn für beiderseits + Eltern

SB 17.00 Kreuzweg des Frauenbundes
Treffpunkt: Lindabaum, bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche

DIENSTAG, 17.MÄRZ HL. GERTRUD, HL. PATRICK, BISCHOF

SB 09.00 Seniorengottesdienst
Georg und Gabriele Kumeth für + Eltern Reiß und Schwiegereltern Kumeth
SB 09.45 Eucharistiefeier im Seniorenheim
SB 14.30 Seniorenstammtisch

MITTWOCH, 18.MÄRZ HL. CYRILL VON JERUSALEM

KE 08.30 Senioren- und Hausfrauengottesdienst
Pfarrei Kemnath a. B. für + Pfarrer Josef Urban
Mg: Franziska Wiederer zu Ehren des Hl. Josef
Waltraud Obermeier für + Ehemann Josef
Herta Piehler für + Mutter Franziska Niebauer

SB 19.00 Bußgottesdienst – im Anschluss Beichtgelegenheit
KE 19.00 Bußgottesdienst – im Anschluss Beichtgelegenheit

DONNERSTAG, 19.MÄRZ HL. JOSEF, BRÄUTIGAM DER GOTTESMUTTER MARIA

ab 14.30 Uhr Erste Beichte der Kommunionkinder – gemäß Einteilung
SB 17.00 Versöhnungsfest anlässlich der ersten Beichte

ND 18.30 Eucharistiefeier
Für + Mutter Charlotte Braun und + Geschwistern von ihren verbliebenen Kindern

FREITAG, 20.MÄRZ FREITAG DER 4. FASTENWOCHE

HH 18.00 Kreuzweg
HH 18.30 Eucharistiefeier
Annelies Stauber für beiderseitige + Eltern
Mg: Annelies Schlögl für + Eltern Elisabeth und Andreas Wagner

SAMSTAG, 21.MÄRZ SAMSTAG DER 4. FASTENWOCHE

SB17.45 -18.15 Beichtgelegenheit

SB 18.30 Eucharistiefeier zum Sonntag
Mg: für + BGR Pfarrer Josef Flor

SONNTAG, 22.MÄRZ 5. FASTENSONNTAG (PASSIONSSONNTAG)

MISEREORKOLLEKTE

1. Lesung: Ez 37, 12b-14 2. Lesung: Röm 8, 8-11 Evangelium: Joh 11, 1-45 (KF: 11, 3-7. 17. 20-27. 33b-45

KE07.45 - 08.15Beichtgelegenheit

KE 08.30 Eucharistiefeier für alle Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei
Mg: Reinhilde Ram, Götzendorf für + Sohn
Geschwister Hirn, Sitzambuch für + Mutter Theresia zum Sterbetag
Theresia und Karl-Heinz Ketzer, Mertenberg für + Sohn Markus
Minis: Matthias und Eva Plößl, Jannik Gebert, Falk Lindner

SB 10.00 Eucharistiefeier in den Anliegen aller
Mg: Fam. Gerhard Dobmeier für + Ehefrau und Mutter Maria

KE 14.00 Kreuzwegandacht in Kemnath
Minis: Paul Gebert, Elias Wiedenbauer, Kreuzträger: Benedikt Bauer

DIENSTAG, 24.MÄRZ DIENSTAG DER 5. FASTENWOCHE

SB 09.00 Seniorengottesdienst
Für + Amalie und Johann Bata

MITTWOCH, 25.MÄRZ VERKÜNDUNG DES HERRN

KE 08.30 Senioren- und Hausfrauengottesdienst nach Meinung

DONNERSTAG, 26.MÄRZ HL. LIUDGER

ND 18.30 Eucharistiefeier
Josef Mutzbauer für + Eltern

FREITAG, 27.MÄRZ FREITAG DER 5. FASTENWOCHE

SB 15.00 Basteln von Palmbuschen im Vitusheim
SB 17.00 Jugendkreuzweg Mitgestaltung: Frau Weiß
HH 18.00 Kreuzweg
HH 18.30 Eucharistiefeier
Angelika Götz für + Eltern Albert und Maria Bauer

SAMSTAG, 28.MÄRZ SAMSTAG DER 5. FASTENWOCHE

SB ab 09.00 Eiersammeln der Ministranten
SB Einkehrtag des KDFB in Johannisthal

SB17.45 -18.15 Beichtgelegenheit

SB 18.30 Vorabendmesse zum Palmsonntag
Erwin Gerner für + Eltern und Verwandtschaft
Mg: Fam. Hottner für + Franz Oberndorfer Vater und Opa

SB 19.30 Generalversammlung Kolping im Vitusheim

SONNTAG, 29.MÄRZ PALMSONNTAG

1. Lesung: Jes 50, 4-7 2. Lesung: Phil 2, 6-11 Evangelium: Mt 21, 1-11

BEGINN DER SOMMERZEIT: Am Sonntag, 29.03.2026 wird die Uhrzeit
um 02.00 Uhr auf 03.00 Uhr vorgestellt.

KE Vor dem Gottesdienst: Osterkerzenverkauf der Kemnather Ministranten und der Elternbeirat Kindergarten St. Margareta bietet Palmbuschen gegen Spende an

KE 08.00 Palmweihe vor der Kirche – Einzug in die Kirche – Palmsonntagsgottesdienst
Thomas Götz für + Eltern
Mg: Geschwister Schwendner mit Familien für + Mutter, Oma Gertraud Schwendner
Maria Ram, Götzendorf für + Ehemann Herbert und + Angehörige
Minis: Jonas Schlagenhaufer, Fabian und Sonja Lang, Emily Zollitsch, Magdalena Hausmann

SB 10.00 Segnung der Palmzweige am Vitusheim anschließend Kirchenzug
Eucharistiefeier in den Anliegen aller
Mitgestaltung: Kirchenchor / Teilnahme der Erstkommunionkinder
Mg: Maria Schwab für + Karin Zeggel und + Angehörige und Familie

SB 14.00 Kreuzwegandacht

DIENSTAG, 31.MÄRZ DIENSTAG DER KARWOCHE

SB 09.00 Seniorengottesdienst

SB 09.45 Eucharistiefeier im Seniorenheim mit Segnung von Palmzweigen

MITTWOCH, 01.APRIL MITTWOCH DER KARWOCHE

KE 08.30 Senioren- und Hausfrauengottesdienst

Nächster Pfarrbrief umfasst den Zeitraum
02.04. bis Sonntag, 03.05.2026 – OSTERPFARRBRIEF

Alle Beiträge und Mess–Intentionen bitte bis spätestens Mittwoch, 04.03.2025 um 12.00 Uhr in Kemnath und bis spätestens Mittwoch, 11.03.2025 in Schnaittenbach im jeweiligen Pfarrbüro, oder per mail abgeben.

Vorschau auf die Feier der Ostertage
FEIER DES österlichen TRIDUUMS (Gründonnerstag bis Ostersonntag)

GRÜNDONNERSTAG
SB 19.00 Hl. Feier vom letzten Abendmahl – mit Erstkommunionkindern und Firmlingen anschließend Ölbergwache bis 22.00 Uhr

KARFREITAG
SB 01.30 Fußwallfahrt zum Kalvarienberg nach Hirschau
KE 09.00 Karfreitags-Kreuzweg am Kalvarienberg
(bei schlechter Witterung in der Pfarrkirche)

SB 09.00 Kreuzwegandacht
SB 10.00 Kreuzfeier für Kinder (Abgabe der Opferkästchen der Kinder)
SB 15.00 Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi: Musikal. Gestaltung: Kirchenchor
Anschließend Gelegenheit zum stillen Gebet am Heiligen Grab
KE 17.00 Gebetsandacht vor dem Heiligen Grab

OSTERNACHT
SB 21.00 FEIER DER HEILIGEN OSTERNACHT
Lichtfeier–Wortgottesdienst–Tauferinnerung–Eucharistiefeier: Musikal. Gestaltung: Kirchenchor

OSTERSONNTAG
KE 08.30 Festgottesdienst Segnung des Osterwassers, Osterspeisen und Osterkerzen
Musikalische Gestaltung: Kirchenchor

HH 09.30 Festgottesdienst
SB 10.00 Festgottesdienst mit Segnung der Osterkerzen der Kommunionkinder
ND 18.30 Festgottesdienst

OSTERMONTAG
HH 08.30 Festgottesdienst – anschließend Segnung des Osterbrunnens

KE 10.00 Ostergottesdienst (mit Abgabe der Opferkästchen)
Segnung der Osterkerzen der Erstkommunionkinder
anschließend Ostereiersuchen für die Kinder im Pfarrgarten

SB 10.00 Festgottesdienst
Musikalische Gestaltung: Kirchenchor anschließend Ostereiersuchen für die Kinder

Vermeldungen

Für beide Pfarreien

Unsere Seelsorger erreichen Sie:
Pfarrer Helmut Brügel erreichen Sie im Pfarrhaus in Schnaittenbach. Am besten rufen Sie vorher unter Tel.–Nr. 09622/71414 an, oder Sie können auch per mail mit ihm Kontakt aufnehmen: helmut.bruegel@st-vitus.org.

Pfarrvikar Ndudi Kelechi Izuagba: Pfarrvikar Ndudi Kelechi Izuagba erreichen Sie im Pfarrhaus in Kemnath am Buchberg unter der Tel.–Nr. 09604/5309868, oder Sie nehmen per mail mit ihm Kontakt auf: ndudilife7@gmail.com.

Pastoralreferent Stefan Dotzler: Pastoralreferent Stefan Dotzler erreichen Sie in seinem Büro im Pfarrhaus in Schnaittenbach, telefonisch unter 0160–7600868 oder per mail s.dotzler@gmx.de .

Hausbesuche mit Kommunionspendung im März 2026
Wenn Sie nicht mehr zur Mitfeier der Heiligen Messe in die Kirche kommen können, dann besucht Sie sehr gerne einer unserer Seelsorger **rund um den ersten Freitag im Monat, dem Herz-Jesu-Freitag**.
Wenn Sie einen solchen Besuch wünschen, dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro in Schnaittenbach (09622–71414), oder in Kemnath (09604–2583). Wir kommen sehr gerne und bringen Ihnen die Heilige Kommunion.

Der Fastenzeit ein persönliches Gepräge und Ausrichtung geben
Die Fastenzeit heißt viel angemessener: Österliche Bußzeit. Es geht in diesen 40 Tagen nicht nur um „Fasten“. Die österliche Bußzeit ist die intensive Vorbereitungszeit vor Ostern, dem wichtigsten Fest unseres christlichen Glaubens. Die Auferstehung Christi ist die zentrale Botschaft unseres Glaubens! Grund genug sich bewusst auf den Weg zu machen.
Mit dem **Aschermittwoch,** beginnen wir diese Zeit.
In dieser österlichen Bußzeit sind die **Kreuzwegandachten** ganz besondere Gebetszeiten.
An den Sonntagen der österlichen Bußzeit feiern wir jeweils in einer der beiden Pfarrkirchen unserer Pfarreiengemeinschaft um 14.00 Uhr gemeinsam den Kreuzweg.
In welcher Pfarrkirche am Sonntag jeweils die Kreuzwegandacht gebetet wird entnehmen Sie bitte dem Gottesdienstanzeiger.

Beichtgelegenheit in der österlichen Bußzeit
In der österlichen Bußzeit sind Sie ganz herzlich eingeladen, das Sakrament der Versöhnung in der Beichte zu empfangen, um sich auf das Osterfest vorzubereiten.
Ab dem 2. Fastensonntag sind Beichtgelegenheiten in **Schnaittenbach immer am Samstag von 17.45 bis 18.15 Uhr und in Kemnath am Sonntag von 07.45 bis 08.15 Uhr.**

Hausgottesdienst in der Fastenzeit: „Sie mutig und stark *(Jos 1,9)*“
Am Montag nach dem 1. Fastensonntag lädt unser Hwst. H. Bischof zum Hausgottesdienst in der Fastenzeit am Montag, 23.02.2026 um 19.00 Uhr sehr herzlich ein.
Texte dafür liegen zum Mitnehmen in den Pfarrkirchen auf.

Bußgottesdienste in der österlichen Bußzeit / Fastenzeit
Zur Vorbereitung auf das Osterfest laden wir in den Pfarrkirchen zum Bußgottesdienst und zum Empfang des Sakramentes der Versöhnung (Heilige Beichte) ein.
Mit den Bußgottesdiensten wollen wir uns gemeinsam auf den Weg machen, innehalten, uns unseres eigenen Lebens bewusst machen.
Ganz in dem Sinne der österlichen Bußzeit: Umkehr – bewusste Lebensführung – Abkehr vom Bösen – bewusste Hinwendung zum Guten, um sich bewusst zu machen, wo ich anderen Menschen mit meiner Hilfsbereitschaft stärker zur Seite stehen kann.

Die Bußgottesdienste sind:
St. Vitus: Mittwoch, 18.03. um 19.00 Uhr
St. Margareta: Mittwoch, 18.03. um 19.00 Uhr.
Es ergeht ganz herzliche Einladung zu dieser gemeinsamen Vorbereitung auf das Osterfest.

Katholischer Deutscher Frauenbund

Solibrot–Aktion des KDFB
Auch dieses Jahr beteiligt sich der Frauenbund wieder an der Solibrot-Aktion des kath. Hilfswerks Misereor, das einen Beitrag zur Förderung von Gleichberechtigung und zur Verbesserung der Lebensbedingungen benachteiligter Frauen und Kinder leisten will.
Dazu steht in der Bäckerei GRAF eine Spendenbox vom Aschermittwoch, 18. Februar bis Karsamstag, 04. April.

caritas

Caritas – Frühjahrskollekte – Kirchenkollekte, Sonntag, 01.03.2026, Haussammlung 02.03.–08.03.2026
Die **Kirchenkollekte ist am Sonntag, 01.März**.
In der Zeit vom **02.03. – 08.03.2026 findet wieder die Haussammlung** der Caritas statt.
Die Sammellisten können im Pfarrbüro abgeholt werden. Gerade diese Haussammlung ist ein sehr wertvoller und wichtiger Dienst. Wir suchen weitere Sammlerinnen und Sammler und sind dankbar für jede Person, die sich mit einbringt! Im Voraus sage ich schon allen, die die Haussammlung durchführen, sowie allen, die durch ihre Spende die wichtigen Aufgaben der Caritas unterstützen (kirchliche Kindergärten, kirchliche Seniorenheime, kirchliche Krankenhäuser, Caritas–Sozialstation, ambulante Beratungsstellen der Caritas und viele andere Beratungsangebote) ein ganz herzliches Vergelt´s Gott und Dankeschön.

Vorbereitung auf die Hl. Firmung 2026
Viele unserer Firmbewerber sind vom **06. - 08. März 2026** beim diesjährigen **Firmwochenende in Ensdorf** mit dabei**.**
Rund um das diesjährige **Solidaritätsessen** am **Sonntag, 15. März 2026,** sind unsere Firmbewerber wieder eingeladen, fleißig mitzuhelfen beim Kochen, Dekorieren und Gestalten.
Zum **Misereor-Sonntagsgottesdienst und dem anschließenden Solidaritätsessen** sind natürlich auch alle Eltern, Paten und Verwandten der Firmbewerber recht herzlich eingeladen.
Musikalisch wird der Gottesdienst vom Chor Happy Voices gestaltet. Zur besseren Planung der Suppenmenge bitte ab 28. Februar 2026 in die ausliegende Liste in der Pfarrkirche St. Vitus eintragen.
Am **Freitag, 27. März 2026,** haben unsere Firmbewerber die Möglichkeit, dass sie gemeinsam mit unseren Ministranten und diesjährigen Erstkommunionkindern von **15.00-16.45 Uhr im Vitusheim einen Palmbuschen für Palmsonntag basteln**. Im Anschluss daran sind unserer Firmbewerber herzlich zum **Jugendkreuzweg um 17.00 Uhr in die Pfarrkirche St. Vitus** eingeladen.

Seniorenstammtisch am Dienstag, 24.02.2026 um 14.30 Uhr im Vitusheim
Am Dienstag, 24.02. trifft sich der Seniorenstammtisch um 14.30 Uhr im Vitusheim. Anmeldung ist **nicht** erforderlich. Ein Abholdienst wird angeboten. Bitte bei Frau Meiser Tel. 6222 melden.
Der Sachausschuss „Eine Welt Mission" des Pfarrgemeinderates bietet hier „Eine Welt Waren" zum Kauf an.

Familiengottesdienst in St. Vitus – Sonntag, 01.03.
Alle Familien sind ganz herzlich **am Sonntag, 01.03.2026, um 10.00 Uhr in die Pfarrkirche St. Vitus zur Mitfeier des Familiengottesdienstes** eingeladen.
Musikalische Gestaltung: Combo

Stammesversammlung der DPSG Schnaittenbach – So., 01.03. um 14.00 Uhr
Die DPSG Schnaittenbach lädt alle Pfadfinderinnen und Pfadfinder herzlich zur diesjährigen Stammesversammlung ein: **Sonntag, 01. März 2026, um 14.00 Uhr im Vitusheim.**

03.03. Senioren-Aktiv-Treff
Am **Dienstag, 03.03.2026** findet der Senioren-Aktiv-Treff nach der Seniorenmesse im Vitusheim statt. Thema: Referent wird angefragt. Der Sachausschuss „Eine Welt Mission" des Pfarrgemeinderates bietet hier „Eine Welt Waren" zum Kauf an.

Trauercafe / Trauertreff – Dienstag, 03.03.2026
Unter Leitung von Hospiz- und Trauerbegleiter Georg Franz Fröhler vom Hospizverein und der Hospizbegleiterin Roswitha Wendl vom KDFB besteht die Möglichkeit, in einem geschützten Raum über die eigene Trauer zu sprechen, anderen trauernden Menschen zuzuhören, Verständnis und Unterstützung zu erfahren und Anregungen zur Trauerbewältigung zu empfangen.
Ort der Veranstaltung: Pfarrheim Hirschau, Kolpingstraße 10, 92242 Hirschau.
Zeit: Dienstag, 03.03.2026 von 15.00 Thema: *Mein persönlicher Trauerweg.*

Anmeldung ist nicht erforderlich. Veranstalter: KDFB Hirschau, Hospizverein Amberg mit KEB.

Katholischer Frauenbund – ökumenischer Weltgebetstag in Schnaittenbach – 06.03.
Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen am **06.03.2026** in Schnaittenbach.
Thema: „Nigeria". **18.00 Uhr** Gottesdienst anschließend im Vitusheim gemütliches Beisammensein mit traditioneller Verköstigung. Dazu sind alle ins Vitusheim ganz herzlich eingeladen.

Senioren–Frühstück in Kemnath St. Margareta – Mittwoch, 11.03.2026
Ganz herzlich lädt der Pfarrgemeinderat am 11. März zum Seniorenfrühstück im Anschluss an die Seniorenmesse ins Schützenheim in Kemnath ein. Der Pfarrgemeinderat freut sich über viele maskierte Senioren. Die Anmeldeliste liegt in der Pfarrkirche aus.

Kinderkirche in Holzhammer – Freitag, 13.03.2026
Alle Kinder sind gemeinsam mit ihren Familien herzlich zur **Kinderkirche am Freitag, 13.03. 2026, um 17.00 Uhr in die Kirche in Holzhammer** eingeladen. Bitte Kissen und Decken mitbringen, da wir im Altarraum auf dem Boden sitzen.

Kreuzweg im Freien mit dem KDFB – So., 15.03.2026
Am 4. Fastensonntag, 15.03. um 17:00 Uhr.
Treffpunkt: Lindabaum – bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche St. Vitus. Alle sind dazu ganz herzlich eingeladen

Seniorenstammtisch am Dienstag, 17.03.2026 um 14.30 Uhr im Vitusheim
Am Dienstag, 17.03. trifft sich der Seniorenstammtisch um 14.30 Uhr im Vitusheim. Anmeldung ist **nicht** erforderlich. Ein Abholdienst wird angeboten. Bitte bei Frau Meiser Tel. 6222 melden.

Vorbereitung der Kommunionkinder auf ersten Empfang der Heiligen Kommunion 2026
Unsere Kinder der dritten Klassen bereiten sich auf den ersten Empfang der Heiligen Kommunion vor. In der österlichen Bußzeit werden sich die Kinder in den Tischgruppen treffen und sich gemeinsam weiter vorbereiten. Im März werden sie erstmals das Sakrament der Versöhnung (Heilige Beichte) empfangen. Begleiten wir diese Kinder und ihre Eltern weiter im Gebet

Erstbeichte der Kommunionkinder in St. Vitus – Donnerstag, 19.03.2026 ab 14.30 Uhr
Die Kommunionkinder empfangen an diesem Tag das erste Mal das Sakrament der Versöhnung in der Hl. Beichte. In Gruppen werden sie zu der Einzelbeichte kommen. Den Abschluss bildet ein gemeinsames Versöhnungsfest ab 17.00 Uhr im Vitusheim.

Eiersammeln der Ministranten von Schnaittenbach – Sa.
Am **Samstag, den 28. März 2026,** gehen unsere Ministranten von Schnaittenbach **ab 9.00 Uhr** von Haus zu Haus und bitten um eine **kleine Osterspende für ihre diesjährigen Projekte**. Die Minis sagen Dankeschön und Vergelt´s Gott!

Einkehrtag im Haus Johannisthal – Samstag, 28.03.2026
Thema: „Womit wieder witzig machen“
Referent: Direktor Manfred Strigl
Kosten Einkehrtag für Mitglieder 30,00 €, für Nichtmitglieder: 35,00 € (Busfahrt, Mittagessen, Kaffee und Kuchen). **Verbindliche Anmeldung ab sofort bis spätestens 06.03.2026** bei Inge Daller. Abfahrt 08:00 Uhr am Vitusheim, 08:10 Uhr Kemnath. Alle Interessierte sind dazu ganz herzlich eingeladen

Kolpingsfamilie – Generalversammlung: Sa., 28.03.
Am Samstag, 28.März sind alle Mitglieder der Kolpingsfamilie herzlich zur Generalversammlung eingeladen. Wir starten um 18:30 Uhr mit einem gemeinsamen Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Vitus. Die Generalversammlung mit Berichten und Ehrungen für langjährige Mitglieder beginnt um 19:30 Uhr im Vitusheim.

Gottesdienst zum Palmsonntag in Kemnath a.B.
Alle sind recht herzlich **am Sonntag, den 29. März 2026, um 08.00 Uhr zur Mitfeier des Gottesdienstes zum Palmsonntag** eingeladen.
Vor und nach diesem Gottesdienst verkaufen unserer Ministranten aus Kemnath a.B. kleine Osterkerzen, um für ihre diesjährigen Projekte Gelder zu sammeln.

Gottesdienst zum Palmsonntag in Schnaittenbach
Alle sind recht herzlich **am Sonntag, den 29. März 2026, um 10.00 Uhr zur Mitfeier des Gottesdienstes zum Palmsonntag** eingeladen. Der Gottesdienst beginnt **am Vitusheim.** Von dort: Gemeinsame Prozession mit unseren Palmbuschen in die Pfarrkirche St. Vitus.
Vor und nach diesem Gottesdienst verkaufen unsere Ministranten aus Schnaittenbach Ostereier und kleine Osterkerzen, um für ihre diesjährigen Projekte Gelder zu sammeln.

Palmsonntagskollekte für die Christen im Hl. Land

DEUTSCHER VEREIN
VOM HEILIGEN LANDE
Verlässlich · Christlich · Über Grenzen hinweg

Mit dem Einzug Jesu in Jerusalem treten wir ein in die Feier der Karwoche: Wir gedenken des Leidens, Sterbens und der Auferstehung Jesu. Er reitet, wie es der Prophet Sacharja über den zukünftigen Friedenskönig ankündigt, auf einem jungen Esel. Die Kollekte der Gottesdienste zum Palmsonntag haben einen sehr tiefgründigen Zweck.
Die Unterstützung der Christen im Hl. Land (über den Deutschen Verein vom Hl. Lande). Die Kollekte steht dieses Jahr unter dem Leitwort: ***„Hoffnung säen“.*** Damit werden wir auch daran erinnert, dass die Christen im Hl. Land mit vielen Hindernissen zu kämpfen haben – gerade in dieser Kriegszeit, die sie aushalten müssen.

Umstellung von Winterzeit auf Sommerzeit – Sonntag, 29.03.2026
Mit Beginn der Sommerzeit ändern sich donnerstags und freitags wieder die Gottesdienstzeiten. In Holzhammer und Neuersdorf auf 19.00 Uhr; in Schnaittenbach auf 18.30 Uhr. Die Aussegnungen sind im Normalfall um 17.45 Uhr.

Vorankündigung:

Hausbesuche mit Kommunionspendung zu Ostern – rund um den Freitag, 03.04.2026

Rund um den Herz–Jesu–Freitag im April, 03.04., sind die Seelsorger wieder ab 08.30 Uhr in der Pfarreiengemeinschaft zu den Leuten zuhause unterwegs, um ihnen die Kommunion zu bringen. Wenn Sie auch einen solchen Besuch mit Kommunionspendung haben wollen, dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro in Schnaittenbach Telefon: 09622/71414, oder in Kemnath am Buchberg Telefon: 09604/2583. Ein Seelsorger besucht Sie sehr gerne.

Zweiter Elternabend zur Erstkommunion – Dienstag, 21.04. um 20.00 Uhr

Die Eltern und Erziehungsberechtigten unserer Erstkommunionkinder laden wir zum zweiten Elternabend ins Vitusheim ein. Wir werden gemeinsam auf den zurückgelegten Weg der Vorbereitung blicken und Fragen zur Feier des Tages der Erstkommunion besprechen.

DPSG – Ü30–Lager Neumarkt 14.05. – 17.05.2026

Wie ihr bestimmt schon erfahren oder gelesen habt, wird in diesem Jahr vom 14.05. bis 17.05. für alle ehemaligen, passiven und aktiven Mitglieder der DPSG Schnaittenbach e.V. der Jahrgänge 1996 und früher ein sogenanntes „Ü30-Lager“ veranstaltet. Das ganze Ereignis findet im Pfadfinderzentrum Neumarkt i. d. Opf. statt – auf einer Zeltwiese mit festen Sanitäreinrichtungen am Maria-Hilf-Berg über Neumarkt.

Ein paar Eckdaten zum Programm:

Donnerstag: Anreise, Errichtung der Infrastruktur und Schlafzelte, Lagerfeuerabend mit Eröffnung.

Freitag: Lagerbauten, Feldgottesdienst mit ehemaligem Kurat Pfr. Markus Meier, Lagerfeuerabend mit Live-Musik von „Ben-Stone“.

Samstag: Organisation und Vorbereitung Besuchsnachmittag mit Lagerzirkus.

Sonntag: Abbau, Abreise gegen Mittag.

Kannst du dich noch erinnern? An Lagerfeuerromantik, den Duft von Wald und nasser Wiese sowie die unvergesslichen Nächte unter dem Sternenhimmel? Es ist Zeit, die Kluft aus dem Schrank zu holen und alte Geschichten wieder aufleben zu lassen!

Falls du noch keinen Anmeldebogen hast, dann bitte das Kontaktformular auf der Homepage ausfüllen. **Anmeldeschluss ist am 15.03.2026.**

Tag der Ehejubilare Diözese Regensburger: Sonntag, 21.06.2026 bzw. 28.06.2026

Unser Hwst. H. Bischof Dr. Rudolf Voderholzer lädt auch heuer wieder die Ehejubilare (25, 40, 50 und mehr Jahre verheiratet) zu einem Jubiläumsfest nach Regensburg ein. Nähere Infos und Anmeldungen liegen bei den Pfarrbriefen aus oder online: www.seelsorge-regensburg.de/event/tag-der-ehejubilare: **Anmeldeschluss: 08.04.2026**

Rom-Reise für Ehejubilare

Die Hauptabteilung Seelsorge im Bistum Regensburg – Fachstelle Ehe und Familie bietet von 06.-12. September 2026 wieder eine Rom-Reise an.

Interessierte wenden sich bitte an: 0941 / 597 2209 oder ehejubilare@bistum-regensburg.de

Pfarrgemeinde St. Vitus / Schnaittenbach

Katholisches Pfarramt St. Vitus Pfarrer-Kramer-Straße 5 92253 Schnaittenbach
Telefon: 09622/71414 Fax: 09622/71415 Email: pfarramt@st-vitus.org
Öffnungszeiten des Pfarrbüros St. Vitus:
Bürozeiten: Dienstag 09.30–11.30 Uhr und
Donnerstag 16.30–18.30 Uhr
Bankverbindung:
IBAN DE86 7525 0000 0190 2523 20 Sparkasse Amberg-Sulzbach BIC BYLADEM1ABG
IBAN DE60 7606 9486 0000 1343 25 Raiffeisenbank Schnaittenbach BIC GENODEF1HSC

Vorankündigung:
Pfarrbüro in Schnaittenbach geschlossen:
Dienstag, 17.03.2026 sowie in den Osterferien vom **07.04. bis 10.04.2026**.
Bitte denken Sie im Voraus daran, rechtzeitig entsprechende Meldungen und Mess–Intentionen für den Pfarrbrief abzugeben.

Pfarrgemeinde St. Margareta Kemnath am Buchberg

Katholisches Pfarramt St. Margareta Kemnath am Buchberg 25, 92253 Schnaittenbach
Telefon: 09604/2583; Fax 09604/91071 - E-Mail: PfarramtKab@t-online.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros St. Margareta:
Bürozeiten: Mittwoch 09.00–10.00 Uhr und
Donnerstag 16.30–17.30 Uhr
Kontoverbindung: DE 62 7506 9171 0003 4222 75 VR Bank Mittlere Oberpfalz

Pfarrbüro Kemnath – bitte beachten:
Seit Februar 2026 gelten im Pfarrbüro von St. Margareta folgende Öffnungszeiten:
Mittwoch: 09.00 Uhr bis 10.00 Uhr
Donnerstag: 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Halten Sie sich bitte an diese neuen Büroöffnungszeiten, dass unsere Sekretärin, Frau Kumeth, damit sie ohne Unterbrechung über Arbeiten im Pfarrbüro bleiben kann. Bitte beachten Sie deshalb diese Öffnungszeiten – um einen geregelten Ablauf im Pfarrbüro zu unterstützen.

Das Pfarrbüro St. Margareta hat vom 11.03. bis einschließlich 01.04.2026 wegen Urlaub der Pfarrsekretärin geschlossen.

Die Messintentionen für den **Osterpfarrbrief** in und für Kemnath St. Margareta
bitte bis spätestens Mittwoch 04.03.2026 um 12.00 Uhr
zu den Bürozeiten, oder per Brief im Postkasten abgeben.

Bitte denken Sie auch schon im Voraus daran, rechtzeitig entsprechende Meldungen und Mess–Intentionen für den Pfarrbrief abzugeben.

PGR–Wahl – Sonntag, 01.03.2026

Die Mitglieder beider Gremien der Pfarrgemeinderäte von St. Vitus und St. Margareta haben sich auf folgenden Wahlmodus geeinigt:
Für den Gesamtpfarrgemeinderat werden 20 Mitglieder gewählt:

St. Vitus, Schnaittenbach: 12
St. Margareta, Kemnath: 8

Die **Pfarreien haben je eine eigene Wahlliste**, aus der die Pfarreiangehörigen der entsprechenden Pfarrei ihre Pfarrgemeinderäte wählen.
Dies geschieht über einen eigenen Stimmzettel in jeder Pfarrei.
Die **gewählten Pfarrgemeinderäte beider Pfarreien** bilden das **Gremium des Gesamtpfarrgemeinderats**.

In beiden Pfarreien haben sich Kandidatinnen und Kandidaten für die Mitarbeit im Pfarrgemeinderat bereit erklärt.
Ich bitte ganz herzlich darum, dass sie durch die Beteiligung an der Wahl, alle Kandidaten mit ihrem Votum unterstützen.
Als Pfarrer bin ich sehr dankbar, dass sich wieder Leute bereit erklären, in diesem wichtigen Gremium die Geschicke unserer Pfarreiengemeinschaft mit zu verantworten und zu gestalten.
Die Mitglieder des Gesamtpfarrgemeinderats brauchen ihrer aller Unterstützung in den anstehenden Aufgaben. Bitte unterstützen sie die Arbeit des Gesamtpfarrgemeinderats durch ihr Mittun, wenn sie diese um Mithilfe bitten.
Ein herzliches Vergelt`s Gott und Dankeschön dafür im Voraus.

Briefwahlmöglichkeit:

Ab sofort können in den Pfarrbüros zu den Öffnungszeiten die Briefwahlunterlagen abgeholt werden. Diese müssen bis spätestens zur Schließung des jeweiligen Wahlbüros dort, oder im entsprechenden Pfarramt im Briefkasten eingeworfen werden.

Öffnungszeiten der Wahlbüros:

In Schnaittenbach ist das Wahllokal im Vitusheim.

Öffnungszeiten:
Samstag, 28.02., 17.30–20.00 Uhr; Sonntag, 01.03., 09.30–16.00 Uhr.

In Kemnath ist das Wahllokal im Vorraum der Pfarrkirche St. Margareta:

Öffnungszeiten: Sonntag, 08.00–08.30 Uhr; 09.15–11.00 Uhr und 14.00–16.00 Uhr.

In Holzhammer Wahllokal „Feuerwehrhaus“: Sonntag von 14.00–16.00 Uhr geöffnet.

Hinweis für die NEUERSDORFER: Die Neuersdorfer wählen im Wahlbüro in Holzhammer

Kandidatinnen und Kandidaten der Pfarrei St. Vitus
für die Pfarrgemeinderatswahl am 01. März 2026
Pfarreiengemeinschaft Schnaittenbach & Kemnath a.B.

GEMEINSAM GESTALTEN gefällt mir

	Name: Martin Bergmann Beruf: Diplom – Ingenieur Wohnort: Schnaittenbach Alter: 59 Jahre
	Name: Herbert Götz Beruf: Mesner Wohnort: Holzhammer Alter: 66 Jahre
	Name: Anita Hartmann Beruf: Rentnerin Wohnort: Schnaittenbach Alter: 70 Jahre
	Name: Elisabeth Kraus Beruf: Angestellte Wohnort: Schnaittenbach Alter: 56 Jahre

Name: Irmgard Meier

Beruf: Zahnmedizinische Verw.–Angestellte

Wohnort: Schnaittenbach

Alter: 62 Jahre

Name: Gabriele Meiser

Beruf: Erzieherin i.R.

Wohnort: Schnaittenbach

Alter: 72 Jahre

Name: Norbert Müller

Beruf: Maschinenbautechniker

Wohnort: Schnaittenbach

Alter: 60 Jahre

Name: Christine Niebler

Beruf: Angestellte

Wohnort: Schnaittenbach

Alter: 44 Jahre

	Name: Anneliese Pilarski Beruf: Rentnerin Wohnort: Neuersdorf Alter: 68 Jahre
	Name: Franziska Siegert Beruf: Flin EG Wohnort: Schnaittenbach Alter: 68 Jahre
	Name: Luzia Stingl Beruf: Rentnerin Wohnort: Schnaittenbach Alter: 63 Jahre
	Name: Sandra Werner Beruf: Frisörmeisterin Wohnort: Schnaittenbach Alter: 46 Jahre

Kandidatinnen und Kandidaten Pfarrei St. Margareta
für die Pfarrgemeinderatswahl am 01. März 2026
Pfarreiengemeinschaft Schnaittenbach & Kemnath a.B.

	Name: Claudia Gebert Beruf: Verwaltungsfachwirtin Wohnort: Sitzambuch Alter: 46 Jahre
	Name: Yvonne Ketzer Beruf: Lehrkraft für Pflegeberufe Wohnort: Mertenberg Alter: 45 Jahre
	Name: Markus Lang Beruf: Industrieelektroniker Wohnort: Kemnath a.B. Alter: 48 Jahre
	Name: Anna Piehler Beruf: Pharmazeutisch-techn. Assistentin Wohnort: Am Sägewerk, Kemnath a.B. Alter: 36 Jahre

	Name: Monika Prüfling Beruf: Rentnerin Wohnort: Mertenberg Alter: 63 Jahre
	Name: Richard Reng Beruf: Industriemechaniker Wohnort: Mertenberg Alter: 52 Jahre
	Name: Christine Ruider Beruf: Friseurin Wohnort: Götzendorf Alter: 43 Jahre
	Name: Monika Schwendner Beruf: Hauswirtschafterin Wohnort: Kemnath a.B. Alter: 61 Jahre
	Name: Willibald Wiedenbauer Beruf: Elektrotechniker Wohnort: Döswitz Alter: 52 Jahre

Hospizverein
Amberg und Landkreis Amberg-Sulzbach e.V.

Wenn die Trauer so gross ist..!

Wir laden Sie herzlich ein zu unserem Trauertreff/Trauer-Café

am Dienstag den 03.03.2026, um 15:00Uhr,

in das Pfarrheim der Pfarrei Hirschau, 92242 Hirschau, Kolpingstrasse 10

Unser Thema:

„Mein persönlicher Trauerweg“

Wir bieten ihnen an:

- **in einem geschützten Rahmen von ihrer Trauer zu sprechen**
- **anderen trauernden Menschen zuzuhören**
- **Verständnis und Unterstützung zu erfahren und Anregungen zur Trauerbewältigung zu empfangen**
- **zusammen Wege aus dem Dunkel zu finden**
- **Lebendigkeit wieder zu entdecken**

Leitung: Herr Georg Franz Fröhler, Hospiz - und Trauerbegleiter vom Hospizverein Amberg und Landkreis Amberg - Sulzbach e.V., Frau Roswitha Wendl, Hospiz - und Trauerbegleiterin vom Frauenbund Hirschau.

Trauer lässt sich leichter tragen, wenn sie geteilt werden kann. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kath. Frauenbund Hirschau

Katholische Erwachsenenbildung

Evangelisches Bildungswerk Oberpfalz

V.i.S.d.P. Pfr. Helmut Brügel; Kath. Pfarramt: 09622–71414, Pfarrer–Kramer-Str. 5;
Schnaittenbach / www.pfarreiengemeinschaft-schnaittenbach-kemnath.org
Pfarrvikar Ndudi Kelechi: 09604 5309868

Hochzeits KERZE

selbst gestalten

Freitag, 13. März 2026, 17.00 Uhr

Pfarrheim Sulzbach, St. Marien

Kosten:

je nach Kerzenform, Motiv und Buchstabenzahl
zwischen 30 und 50 Euro (nach vorheriger Absprache)

Zeitrahmen:

Beginn um 17.00 Uhr im Pfarrheim St. Marien,
Pfarrplatz 3, 92237 Sulzbach-Rosenberg
Dauer: ca. 2 Stunden

Beispiele:

Weitere Informationen und Anmeldung (bis Sonntag, 01. März 26) bei:
Gemeindereferentin Barbara Schlosser
0160-96763015 (auch WhatsApp) oder
barbara-schlosser@gmx.de

KATHOLISCHES DEKANAT
AMBERG-SULZBACH

Verantwortlich: Bischöfl. Beauftragte für Ehe und Familie im Dekanat Amberg-Sulzbach
Gemeindereferent Martin Melchner, Ammersricht
Gemeindereferentin Barbara Schlosser, Hirschau-Ehenfeld

EINE AUSBILDUNG BEI DER KEB.

Lebensqualität im Alter

Ein Trainingsprogramm für Körper, Geist und Seele

Liebe Interessierte an der Seniorenarbeit,

LeA trägt dazu bei,

- die Gesundheit zu erhalten
- die Selbständigkeit zu fördern
- die Beziehungsfähigkeit zu erweitern
- das eigene Älterwerden sinnvoll zu gestalten.

In regelmäßigen Gruppentreffen ...
werden Bausteine aus vier Bereichen miteinander kombiniert:

- **GEDÄCHTNIS**
  mit Spaß geistig fit bleiben!
- **BEWEGUNG**
  beweglich bleiben und sich entspannen!
- **ALLTAGSKOMPETENZ**
  mit Veränderungen im alltägichen Leben umgehen!
- **LEBENSSINN**
  sich mit Sinnfragen auseinander setzen und Kraftquellen im Glauben finden!

Das Besondere an diesem Konzept
sind die festen Gruppen, in denen die Teilnehmenden pro Woche zusammenkommen. Eine ausgebildete LeA-Leiterin überlegt sich jeweils einen Themen-Schwerpunkt für das Treffen. Innerhalb von 90 Minuten werden die Anwesenden angeleitet, sich zu erinnern, miteinander zu üben, sich zu bewegen und Spaß zu haben.

"Ich nehme gerne an LeA teil. Da erfahre ich viel fürs Leben und darf teilhaben an den vielfältigen Erfahrungen der anderen."

Emmi Kirchberger, 85 Jahre

Allgemeine Informationen

Anmeldung
KEB im Bistum Regensburg e.V.
Obermünsterplatz 7
93047 Regensburg

E-Mail: erwachsenenbildung@bistum-regensburg.de
Fon: 0941 597-2368
www.keb-regensburg.de

Anmeldeschluss
Gesamtkurs:
Mi., 04. Februar 2026

Teilnehmendenzahl
Der Kreis der Teilnehmenden ist auf 15 Personen begrenzt.

Organisatorisches
Nach Ihrer **Anmeldung** erhalten Sie von uns eine Anmeldebestätigung.
Die **Kurskosten** werden durch die KEB in **Rechnung** gestellt.

Ort
Hotel INCLUDiO
Hermann-Höcherl-Straße 2,
93055 Regensburg

Teilnahmegebühr
€ 555,– inkl. Material / Lehrgangsgebühr / Verpflegung für Ehrenamtliche
€ 799,- inkl. Material / Lehrgangsgebühr / Verpflegung für Hauptberufliche

Organisation und Leitung
Christiane Mais
Referentin für Senioren- und Persönlichkeitsbildung

Veranstalter
KEB - Katholische Erwachsenenbildung im Bistum Regensburg e.V.

Ineressentinnen und Interessenten, welche eine Gruppe leiten möchten, werden bei der Platzvergabe bevorzugt.

KEB
KATHOLISCHE ERWACHSENENBILDUNG
IM BISTUM REGENSBURG E.V.

BISTUM REGENSBURG

KEB
KATHOLISCHE ERWACHSENENBILDUNG
IM BISTUM REGENSBURG E.V.

Lebensqualität fürs Alter

Ausbildungskurs 2026 zum/ zur LeA-Leiter/in

mit 8 Seminarbausteinen

© 2019, Designguards Alexander Mühl / Bilder: KEB im Bistum Regensburg e.V., AdobeStock

Ein Trainingsprogramm für Körper, Geist und Seele

Ausbildung

28.02.2026 - 18.07.2026

Inhalte

LeA bedeutet...

- Körperliche und seelische Gesundheit im Alter fördern
- Demenz vorbeugen
- Selbständigkeit erhalten und
- der Vereinsamung entgegenwirken.

Das sind auch die wichtigsten Ziele des wissenschaftlich fundierten und in der Praxis bewährten Trainingsprogramms „Lebensqualität fürs Alter" (=LeA).

Der Kurs richtet sich vor allem an Haupt- und Ehrenamtliche, die eine Trainingsgruppe für Senioren leiten wollen sowie an alle, die sich selbst für das Alter schulen und vorbereiten wollen.
Bei den Kursinhalten wird neben den zugrunde liegenden Theorien vor allem Wert auf die Praxis gelegt.

Lebensqualität fürs Alter (LeA) …

Module

MODUL 1
Sa., 28.02.2026,
9:30 - 17:30 Uhr

Einführung, Alltagskompetenz Teil 1

Am ersten Tag steht das Kennenlernen „Was LeA überhaupt ist" im Vordergrund. Deshalb wird nach einem bewegten Kennenlernen eine „Vorführeinheit LeA" mit 90 Minuten abgehalten. Es werden Informationen und Möglichkeiten der „Alltagskompetenz" vorgestellt und dazu Inhalte erarbeitet.
Referentinnnen: Bärbel Marx und Christiane Mais

MODUL 2
Sa., 14.03.2026,
9:30 - 17:30 Uhr

Psychomotorik

Es geht um das Zusammenspiel von psychischem Erleben und körperlicher Wahrnehmung. Förderung von Bewegung und Beweglichkeit auf allen Ebenen ist das Ziel. Durch sportliche Übungen, Koordinations-, Kraft,- Ausdauer- und Gleichgewichts-Training wird dazu ermuntert, sich des Körpers und der körperlichen Leistungsfähigkeit bewusst(er) zu werden.
Referentin: Christiane Mais

MODUL 3
Sa., 28.03.2026,
9:30 - 17:30 Uhr

Gedächtnistraining

An diesem Tag wird vermittelt, wie unser Gehirn arbeitet und das Gedächtnis funktioniert. Daraus erschließt sich, dass kognitives Training und lebenslanges Lernen nötig sind, um geistig fit zu bleiben. Unterschiedliche Merkstrategien und viele unterschiedliche Übungen werden gelehrt und ausprobiert.
Referentin: Sabine Baumeister-Kiener

MODUL 4
Sa., 25.04.2026,
9:30 - 17:30 Uhr

Gedächtnistraining + Psychomotorik

Die Kombination von Gedächtnistraining und psychomotorischen Übungen macht ganzheitliches Gedächtnistraining erst komplett. Es erhöht die Merkfähigkeit und die Lebensqualität. Dies kann sogar im Freien bei einem „Denk-Spaziergang" oder mit Mitmach-Bewegungs-Geschichten trainiert werden.
Referentin: Sabine Baumeister-Kiener

MODUL 5
Sa., 09.05.2026,
9:30 - 17:30 Uhr

Sinn und Glaube

Die Teilnehmenden (TN) gehen auf die Suche nach ihren jeweils eigenen Glaubens-Zugängen. Dazu gehört die Reflexion der eigenen (christlichen) Überzeugung, der Austausch von Erfahrungen, was bisher hilfreich war und welche Hoffnung einen im Leben trägt.
Referenten: Ulrich und Beate Petz

MODUL 6
Sa., 23.05.2026,
9:30 - 17:30 Uhr

Alltagskompetenz Teil 2 - Stundenplanung

Was macht Lebensqualität aus und welche Hilfen könnten das Leben im Alter erleichtern? Diesen Fragen geht dieser Tag nach.
Außerdem gibt es eine Einführung in die komplexe Planung einer LeA-Stunde, mit Ablaufplanung, Themenfindung und einer ersten Auseinandersetzung mit dem „Praxis-Projekt".
Referentinnen: Bärbel Marx und Christiane Mais

Ein Trainingsprogramm für alle, …

MODUL 7
Sa., 20.06.2026,
9:30 - 17:30 Uhr

Praxis-Workshop

Die Teilnehmenden haben die Gelegenheit, ihre zuvor in Hausarbeit erarbeiteten „Praxis-Projekte" vorzustellen. Diese werden im Anschluss besprochen und es gibt wertschätzendes Feedback von der Gruppe und von der Leitung.
Referentinnen: Bärbel Marx und Christiane Mais

MODUL 8
Sa., 18.07.2026,
9:30 - 17:30 Uhr

Abschluss - Zertifikat

Alle offenen Fragen werden behandelt und es gibt Tipps und Tricks zum Aufbau einer LeA-Gruppe in einer (Pfarr-)Gemeinde. Als Abschluss wird das Zertifikat übergeben.
Referentinnen: Christiane Mais und regionale KEB

Wichtig: Das Zertifikat erhält, wer an allen Kurstagen dabei war, eine „LeA-Stunde" in Hausarbeit vorbereitet und diese beim Praxis-Workshop in Teilen vorgestellt hat.

Fachliche Kursleitung

Bärbel Marx, Gymnasiallehrerin im Vorruhestand

Sabine Baumeister-Kiener, Diplompädagogin, Gedächtnis-trainerin BVGT e.V. und LeA-Koordinatorin im Raum Amberg

Ulrich Petz, Religionspädagoge (FH), Seminarrektor i. K.
Beate Petz, Erzieherin, Gestaltpädagogin (IGB)

Christiane Mais, Diplom-SportÖkonomin (Univ.), Senioren-Bildungsreferentin

EHEVORBEREITUNGS-SEMINARE

im Dekanat Amberg-Sulzbach

KATHOLISCHES DEKANAT
AMBERG-SULZBACH

Ehe
Wir
heiraten!!!

TERMINE

für das Jahr 2026

31.01.2026 Pfarrsaal Hahnbach (Ref.: Moosburger/Gerstacker)

21.02.2026 Vitusheim Schnaittenbach (Ref.: Dotzler/Dotzler)

14.03.2026 Pfarrsaal Hl. Dreifaltigkeit (Ref.: Peter/Peter)

18.04.2026 Pfarrzentrum St. Georg Amberg (Ref.: Papp/Papp)

07.11.2026 Kettelerhaus Rosenberg (Ref.: Gradl/Melchner)

kostenlos

Anmeldung bei der KEB (Tel. 09621/9117862; email: info@keb-amberg-sulzbach.de; oder auch per Online-Anmeldung auf der Homepage

Nähere Infos unter: www.keb-amberg-sulzbach.de

KEB
KATHOLISCHE ERWACHSENENBILDUNG
im Bistum Regensburg e.V.
Regionale **KEB Amberg-Sulzbach**

Tages-Seminare

jeweils samstags

9-16 Uhr

KINDERKIRCHE 2026

DER PFARREIENGEMEINSCHAFT
SCHNAITTENBACH UND KEMNATH AM BUCHBERG

TERMINE:

30. JANUAR (HH) / **13. FEBRUAR** (SB)
13. MÄRZ (HH) / **17. APRIL** (SB)
08. MAI (HH) / **26. JUNI** (SB)
10. JULI (HH) / **18. SEPTEMBER** (SB)
16. OKTOBER (HH) / **20. NOVEMBER** (SB)

ORT:

KIRCHE IN SCHNAITTENBACH (SB) ODER HOLZHAMMER (HH)

ZEIT: 17.00 UHR

WENN ES FÜR SIE MÖGLICH IST,
DANN BRINGEN SIE BITTE KISSEN UND DECKEN ZUM SITZEN MIT.

FAMILIEN–GOTTESDIENSTE 2026

der Pfarreiengemeinschaft Schnaittenbach und Kemnath am Buchberg

08. Februar / 01. März / 26. April
17. Mai / 21. Juni / 26. Juli
27. September / 08. November
und an den vier Adventssonntagen

10.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Vitus in Schnaittenbach

V.i.S.d.P. Pfr. Helmut Brügel; Kath. Pfarramt: 09622–71414, Pfarrer–Kramer-Str. 5;
Schnaittenbach / www.pfarreiengemeinschaft-schnaittenbach-kemnath.org
Pfarrvikar Ndudi Kelechi: 09604 5309868

FASTENAKTION 2026

Hier fängt Zukunft an

Spenden Sie am 21./22. März

Silas Teyim,
Technik-Azubi
Douala, Kamerun

DZI Spenden-Siegel

fastenaktion.de/spende

misereor
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT

„Man muss klein anfangen, um Großes zu erreichen.“
Pauline Maïday, 36 Jahre

Selbstständig aus der **Arbeitslosigkeit**

„Das macht mich so stolz, dass ich jetzt auf eigene Rechnung arbeite. Ich bin frei und flexibel. Was mir in den Kopf kommt, das setze ich um. Dieses kreative Schaffen ist unglaublich befriedigend. Ich habe mein eigenes Modelabel gegründet: Feere Yeye“, sagt Existenzgründerin Pauline Maïday. Über die Jungunternehmer*innen-Plattform AJEBAD („Association des jeunes bâtisseurs de Douala” – „Vereinigung junger Unternehmer*innen von Douala“) tauscht sich Pauline Maïday regelmäßig mit anderen aus. „Unsere Erfahrungen und Kompetenzen zu teilen, bringt uns voran“, sagt sie.

Mit einer guten Idee Arbeit finden

Obwohl Pauline Maïday heute von ihren Taschen leben kann, bekümmern manche Umstände sie immer noch. „Je älter ich werde, desto mehr schockiert mich, wie wenig die Menschenrechte und ganz grundsätzlich die Gesetze in Kamerun respektiert werden.“ Sie hat viele gute Ideen und will am liebsten ganz viel zurückgeben, ihre Eltern und Geschwister aus der Armut befreien. An junge Leute möchte sie ihr Können weitergeben und ihnen Zuversicht vermitteln.

120 €

finanzieren eine Nähmaschine für den Berufsstart im Modedesign.

Liebe Leserin, lieber Leser,

Talente entfalten, Ideen verwirklichen – das wünschen sich viele junge Menschen, in Deutschland ebenso wie in Kamerun. Doch in Douala, dem wirtschaftlichen Zentrum Kameruns, stehen viele junge Menschen vor einer großen Hürde: Die Berufsausbildung muss meist selbst finanziert werden – der Weg aus der Armut bleibt daher vielen verwehrt.

Unser Projektpartner CODAS Caritas Douala setzt genau hier an: Er begleitet junge Menschen auf ihrem Weg in den Beruf. Er hilft ihnen, ihre Fähigkeiten zu entdecken, Ideen umzusetzen und ein eigenes Einkommen zu erwirtschaften. Viele der Geförderten geben ihr Wissen weiter und schaffen so Perspektiven für kommende Generationen.

Mit Ihrer Spende …

- ermöglichen Sie jungen Menschen den Start in eine Ausbildung,
- stärken Sie Gründer*innen, die ihre Zukunft selbst in die Hand nehmen,
- schaffen Sie Perspektiven – für Einzelne und für die Gesellschaft.

Lassen wir aus Chancen Wirklichkeit werden. Dann fängt Zukunft an!

Ihr

Dr. Andreas Frick
Misereor-Hauptgeschäftsführer

„Wir kämpfen alle mit den gleichen Schwierigkeiten. Aber weil wir solidarisch miteinander umgehen, können wir alles Unvorhergesehene überwinden.“

Pauline Maïday, Existenzgründerin

Ihre Spende kommt an.

Von jedem Euro, den Misereor erhält, fließen 92,2 % in die Projektarbeit, 7,8 % in die nötige Verwaltung und Werbung. (Stand: 2024)

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie die Arbeit von Misereor. Das Projekt in Kamerun steht beispielhaft für unsere Arbeit in Afrika, Asien und Lateinamerika.

Bischöfliches Hilfswerk Misereor e. V.
Mozartstraße 9, 52064 Aachen
E-Mail: spende@misereor.de
fastenaktion.de/spende
Spendertelefon: 0241 442-125
Spendenkonto:
IBAN DE75 3706 0193 0000 1010 10

DZI Spenden-Siegel

Gestaltung: U. Kleine (Grips medien); Fotos: K. Harms, Klaus Mellenthin

FASTENAKTION 2026

Hier fängt **Zukunft** an

Spenden Sie am 21./22. März

Silas Teyim,
Technik-Azubi
Douala, Kamerun

DZI Spenden-Siegel

fastenaktion.de/spende

misereor
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT

Guter **Berufsstart** – gute **Zukunft**

In Douala, dem wirtschaftlichen Zentrum Kameruns, wünschen sich viele junge Menschen ein gutes Fundament für ihre berufliche Zukunft. Der Misereor-Projektpartner CODAS Caritas Douala hilft beim Start in den Beruf – durch Kostenbeteiligung an der Ausbildung, praxisorientierte Workshops und Beratung zur Existenzgründung.

„Ich habe eine Vision: Ich möchte den ersten KI-Roboter Kameruns bauen. Aus alten Teilen. Er soll selbstständig Felder bewässern können und mit Sprachsteuerung und Solarenergie laufen.“ Noch steht Ulrich Gansop ein weiter Weg bevor, um künstliche Intelligenz (KI) zu entwickeln. Erst vor wenigen Monaten haben er und sein Bruder Silas Teyim ihre Ausbildung in der Elektrowerkstatt von Bertrand Njomko begonnen.

Azubis entfalten Talente

Die Geschichte der beiden Brüder und ihrer Familie ist außergewöhnlich. Eine Bekannte ihrer Mutter sah das Talent der beiden Jungen und die Lebensumstände der Familie. „Ich habe diese Frau gesehen, die jeden Tag um 3 Uhr nachts aufsteht und bis nachts auf dem Markt arbeitet, damit sie mit 3 Euro nach Hause geht, um damit ihre drei Kinder durchzubringen“, sagt Laurely Nguenang. „Ich habe gesehen, wie die Kinder nach der Schule gearbeitet haben. Da dachte ich: Das sind genau die Richtigen für das Programm von CODAS. So wurden Ulrich und sein jüngerer Bruder Silas Azubis in der Elektrowerkstatt meines Mannes Bertrand.“

Mit einer Spende von 23 €

können Auszubildende ein digitales Multimeter anschaffen, um Geräte auf ihre Funktion zu prüfen.

Grundlagen für innovative **Technik**

Laurely Nguenang vermittelte die Brüder zum Misereor-Partner CODAS Caritas Douala. CODAS trägt einen Teil der Ausbildungskosten. Nur einen kleinen Teil müssen sie selbst tragen – das stärkt Willenskraft und Selbstbewusstsein und führt dazu, dass die jungen Menschen dranbleiben.

Peter Nyuybe, Mitarbeiter von CODAS, begleitet die beiden Azubis. Er hat sich für ihre Ausbildung eingesetzt.

„Jeder Mensch hat ein Talent, man muss es nur fördern. Ihr Potenzial habe ich schnell erkannt, diese absolute Entschlossenheit.“

Peter Nyuybe

Silas Teyim (l.) und sein Bruder Ulrich Gansop (r.).

107 €

finanzieren ein Werkzeug-Set für eine Ausbildung in der Elektronik, darunter Handschuhe, Klemmen, Lötkolben und Schraubendreher.

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

BIC

Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten in Euro.

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

M i s e r e o r

IBAN

D E 7 5 3 7 0 6 0 1 9 3 0 0 0 0 1 0 1 0 1 0

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

G E N O D E D 1 P A X

Betrag: Euro, Cent

Bitte nutzen Sie diese Nummer auch für Ihre Online-Überweisung als Verwendungszweck

Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max 27 Stellen)

ggf. Stichwort

S 0 7 8 9 9

PLZ und Straße des Spenders: (max 27 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

D E

06

Datum

Unterschrift(en)

SPENDE

Bestätigung

1. Der Bischöfliche Hilfswerk Misereor e. V. ist vom Finanzamt Aachen-Stadt als mildtätige, kirchliche und gemeinnützige Körperschaft anerkannt und von der Körperschaftsund Gewerbesteuer befreit.

2. Die Zuwendung wird zur Förderung der Entwicklungszusammenarbeit verwendet.

Ab einer Spende von EUR 25,- erhalten Sie zu Beginn des Folgejahres eine Jahreszuwendungsbestätigung von uns.

Bischöfliches Hilfswerk Misereor e. V.

Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig:

Wir verarbeiten Ihre Daten zur ordnungsgemäßen Abwicklung Ihrer Spende. Über die Verwendung Ihrer Gabe informieren wir Sie gern. Sie können jederzeit der Nutzung Ihrer Daten widersprechen. Weitere Informationen zum Datenschutz bei Misereor unter Telefon: +49 241 442-125 oder www.misereor.de/datenschutz

RECYCLED FSC® C043949
Druckprodukt mit finanziellem Klimabeitrag

FÜR DIE MENSCHEN IM HEILIGEN LAND

HOFFNUNG SÄEN

DIE FRANZISKANER
IM HEILIGEN LAND

palmsonntagskollekte.de
2026

DEUTSCHER VEREIN
VOM HEILIGEN LANDE
Verlässlich · Christlich · Über Grenzen hinweg

Aufruf zur Solidarität mit den Christen im Heiligen Land (Palmsonntagskollekte 2026)

Die Palmsonntagskollekte kommt den Christen im Heiligen Land zugute; sie steht im Jahr 2026 unter dem Motto „Hoffnung säen“. Die andauernde Gewalt im Nahen Osten fordert nicht nur zahllose Menschenleben. Sie reißt auch die ohnehin tiefen gesellschaftlichen Gräben immer weiter auf. Inmitten dieser Resignation und Polarisierung gibt es Juden, Christen und Muslime, die an der Vision eines friedlichen Miteinanders festhalten.

Die Palmsonntagskollekte findet am Palmsonntag, dem 29. März 2026, in allen Gottesdiensten (auch am Vorabend) statt. Der Deutsche Verein vom Heiligen Lande und das Kommissariat des Heiligen Landes der Franziskaner unterstützen durch die Kollekte Projekte von Christinnen und Christen im Nahen Osten. Sie tragen dazu bei, dass die Hoffnung auf Frieden und eine bessere Zukunft aufrechterhalten wird.

Auf ausdrücklichen Wunsch der Bischöfe soll die Kollekte zeitnah und ohne jeden Abzug von den Gemeinden an die Bistumskassen überwiesen werden, die die Kollekten dann wiederum an den Deutschen Verein vom Heiligen Lande weiterleiten (Ausnahme: die [Erz-]Diözesen der Freisinger Bischofskonferenz überweisen die Kollekten an das Erzbischöfliche Ordinariat München). Diesem obliegt die Aufteilung der Gelder gemäß dem bekannten Schlüssel zwischen dem Deutschen Verein vom Heiligen Lande und dem Kommissariat des Heiligen Landes der Franziskaner in Deutschland. Eine pfarreiinterne Verwendung der Kollektengelder, beispielsweise für Partnerschaftsprojekte, ist nicht zulässig. Der Deutsche Verein vom Heiligen Lande und das Kommissariat des Heiligen Landes sind den Spendern gegenüber rechenschaftspflichtig. Bitte teilen Sie das Ergebnis der Kollekte, verbunden mit einem herzlichen Dank, der Gemeinde mit. Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite www.palmsonntagskollekte.de.

Hier können ab sofort alle Unterlagen heruntergeladen werden. Etwa zwei Wochen vor Palmsonntag werden weitere Materialien zur Palmsonntagskollekte an alle deutschen katholischen Pfarreien versandt. Bei weiteren Fragen zur Palmsonntagskollekte wenden Sie sich bitte an:

Deutscher Verein vom Heiligen Lande, Tel. 0221 / 99 50 65 0,
E-Mail: palmsonntagskollekte@dvhl.de, Internet: www.dvhl.de

Dieser Aufruf soll über die katholischen Medien veröffentlicht und den Gemeinden zudem in geeigneter anderer Weise bekannt gemacht werden. Die Kollekte am Palmsonntag, dem 29. März 2026, ist ausschließlich für die Unterstützung der Christen im Heiligen Land durch den Deutschen Verein vom Heiligen Lande und das Kommissariat des Heiligen Landes der Deutschen Franziskanerprovinz bestimmt.